**Zeitschrift:** Schatzkästlein: Pestalozzi-Kalender

**Herausgeber:** Pro Juventute

**Band:** - (1921)

Inhaltsverzeichnis

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# 3 maltsverreichnis

disolot 50	Datustata San Matthamarka 25 20
Altohol50	Resultate der Wettbewerbe 25—28
Erste Hilse 29— 35	Sagen=Wettbewerb 14— 16
Sische im Kampfe 161—164	Schattenbilder 186
Sördernswerte Bestrebungen 43— 49	Scherenschnitt = Wettbewerb 23
hunde und hunderassen 165—182	Schweizer Bauten 121—138
hygienische Ratschläge 36— 40	Schweiz. Sprüche=Wettbew. 13
Kalender 6— 7	Stempel=Druden 61
Cabyrinth 187	Dolkslieder=Wettbewerb 12
Cuftschiffahrt 63—120	"Wer weiß sich zu helfen",
Nationalfeste 8	Wettbewerb 17— 18
O mein Heimatland 139—149	"Wer weiß sich zu helfen",
Pensionats=Verzeichnis 189	Beiträge 52— 61
Secretary report from the control of	Wie man einen Besuch macht 183—185
Pestalo33i=Preise 10	Yellowstone=Part 150—160
Pflanzen=Wettbewerb 16	3ahnpflege 41— 42
Posttarif 5	Zeichen=Wettbewerb 19— 22
Rätsel und Schattenbilder. 23	Zeitrechnung 9
trasfer and Sufarrenonver. 25	Detition/ittilly





## Posttari



Briefe: Schriftpakete, Geschäftspa= piere, verschlossene und unverschlos=	
sene Pakete (wenn nicht als Muster	
ohne Wert oder Drucksache zulässig)	
bis 3u 250 gr. Ortstreis (10 km in gera=	
der Cinie) 10 Rp.	
Auf weitere Entfernung 15 "	
Ausland: Briefe bis	
20 gr	
Sür je weitere 20 gr 15 "	
Post fart en: Einfache 7½ " Doppelte (mit bezahlter	
Antwort) 15 "	
Ausland: Einfache 10 "	
Doppelte (mit bezahlter	
Antwort) 20 "	
Privatpostkarten müssen in Größe und Sestigkeit des Papiers den	
postamtlichen entsprechen.	
Warenmuster: Bis 250 gr 5 Rp.	
über 250—500 gr 10 "	
Ausland: Sür je 50 gr 5 Rp.,	
mindestens 10 Rp. die Sendung.	
Gewichtsgrenze 350 gr. Aus- dehnungsgrenze für alle Länder:	
Länge 30 cm, Breite 20 cm, Dice	
10 cm. Rollenform: Sange 30 cm.	

10 cm, Rollenform: Lange 30 cm, Durchmesser 15 cm. Schriftliche persönliche Mitteilungen sind ver= boten.

Drudsachen: Bis 50 gr 3 Rp., 50 bis 250 gr 5 Rp., 250—500 gr 10 Rp.

Ausland: Drucksachen sind zu= lässig bis 2 kg, für je 50 gr 5 Rp. Die Ausdehnung darf in keiner Richtung 45 cm überschreiten. Rol= lenform: Länge 75 cm, Durch= messer 10 cm.

Postanweisungen: Höchstbe= trag 1000 Franken. Taxe: bis 20 Fr. 20 Rp., über 20 bis 50 Fr. 25 Rp., über 50 bis 100 Fr. 30 Rp., für je weitere 100 Sr. 10 Rp. mehr.

Ausland: Beiden Poststellenfragen. postschedund Giro. Einzahlun= gen: bis 20 Fr. 5 Rp., über 20 bis 100 fr. 10 Rp., über 100 fr. 5 Rp. mehr für jede weitere 100 fr. Aus= 3ahlungen am Schalter der Scheck= bureaux: bis 100 Fr. 5 Rp., über

100 bis 1000 Fr. 10 Rp., für je wei= tere 1000 fr. 5 Rp. mehr. Bei An= weisungen auf Poststellen gleiche Taxen nebst einer festen Gebühr von 10 Rp. für jede Anweisung. Giro (Übertragung von einer Scheckrech= nung auf die andere) unentgeltlich.

Patete: Bis 1/2 kg .... 30 Rp. über 1/2 kg bis 21/2 kg ...

 $2^{1}/_{2}$  kg bis 5 kg..... 5 kg bis 10 kg ..... 1.20 10 kg bis 15 kg .... 1.80

15 kg wird je nach der Entfer= nung berechnet und beträgt für je 5 kg oder Bruchteil auf eine Ent= fernung von 100 km 50 Rp., auf 200 km Sr. 1.—, auf 300 km Sr. 1.50 und auf jede weitere Entfernung Sr. 2.—.

Ausland: bei den Poststellen

fragen.

Nachnahmen für Brief= und Pa= ketpost sind zulässig bis zu 1000 Fr. Gebühr neben der gewöhnlichen Tare: bis 50 Sr. für je 10 Sr. 10 Rp., über 50 Fr. bis 100 Fr. 60 Rp., über 100 fr. für je weitere 100 fr. 10 Rp. Ausland: bei den Poststellen fragen.

Wertangabe. Wertbriefe im Inland: Gewichtstare wie für Da= tete, dazuWerttare: bis 300 fr. 5Rp., über 300 bis 1000 Fr. 10 Rp., für je weitere 1000 gr. 5 Rp. mehr.

Ausland: bei den Poststellen fragen. Einschreibegebühr: 15 Rp. in der Schweiz, 25 Rp. für das Ausland.

Eil=Bestellgebühr (vom Auf= geber zu bezahlen): Sür Briefe, Briefnachnahmen, Post= und 3ah= lungsanweisungen 30 Rp., nebst der gewöhnlichen Frankatur. Sür Pakete 50 Rp., nebst der gewöhnlichen Franfatur.

Telegramme werden mit einer Grundtare von 50 Rp. und einer Worttage von 5 Rp. berechnet. 3u= schlagsgebühr für telephonische Über= mittlung eines Telegramms 20 Rp. Ausland: Grundtage 50 Rp., nebst Worttare. Näheres bei den Poststellen fragen.